

# Dorina und die Mondhexe

Jonah Siebert

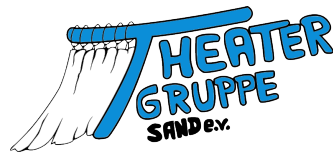
13. März 2026



## **Inhalt:**

Dorina langweilt sich in der Hexenschule zu Tode. Sie kann bereits alle Zaubersprüche und möchte lieber etwas *erleben*. Sie würde viel lieber in Unitaris leben, so wie ihre Schwester Riva. Als Riva wieder einmal zu Besuch ist, wird in Unitaris der Sonnenstein gestohlen – der Stein, der für die Hexenmagie sorgt. Als Ordnungshüterin muss Riva zurück nach Unitaris, um den Dieb zu fassen. Dorina wittert ihr *Abenteuer* und macht sich ebenfalls heimlich auf den Weg nach Unitaris.

Wird Dorina ihr *Abenteuer* finden oder bekommt sie Ärger, weil sie sich in Gefahr begeben hat?



## **Vertraulichkeitshinweis**

*Dieses Dokument ist ausschließlich für den internen Gebrauch bestimmt. Eine Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung oder jegliche Form der externen Nutzung ist strengstens untersagt. Zuwiderhandlungen können rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.*

## Rollen

1. **Dorina:** Elina  
Heldin der Geschichte.
2. **Riva:** Marie  
Rivas große Schwester.
3. **Rimora:** Marianne  
Dorinas und Rivas Großmutter. Weise und verrückt.
4. **Die Sonnenhexe Eola:** Vanessa  
Oberhexe. Wohlwollend, aber arrogant.
5. **Die Mondhexe Galven:** Vanessa  
Antiheldin.
6. **Kobai:** Harald  
Ehemaliger Hausmeister. Er hatte seinen Job satt, da kam ihm das Angebot der Mondhexe gerade recht...
7. **Margo:** Mila  
Mitschülerin Rivas. Sehr angriffslustig und selbstsicher.
8. **Tanin:** Cecilia  
Mitschülerin Rivas. Gewissermaßen der Side-Kick Margos.
9. **Bestol:** Andrea K.  
Noch ein Side-Kick Margos. generell eher teilnahmslos. Ist eine scharfe Beobachterin.
10. **Ordnungshüter in Unitaris**
11. **Wächter der Mondfestung**
12. **Bürger der Stadt Unitaris**

## Szenen

1	Prolog	2
2	Langeweile	3
3	Riva auf Reisen	4
4	Fliegende Flucht	5
5	Unitaris	7
6	Der Sonnenstein	10
7	Die Wette	11
8	Geheime Mission	13
9	Gefangenschaft	17
10	Der Geist Rimoras	19
11	Team Work	21

# 1 Prolog

*In der Bühnenmitte ist der Sonnenstein auf einem Podest oder auf einer Stele platziert. Immer wieder patrouillieren mehrere Ordnungshüter vorbei. Irgendwann kommt keine Patrouille mehr. Optional kann hierfür folgendes gespielt werden:*

**OH A:** Weißt du was?

**OH B:** Mhm?

**OH A:** Ich hab' Hunger. Ich habe heute noch nichts gegessen.

**OH B:** Selbst schuld.

**OH A:** Und mir ist langweilig.

**OH B:** Sonst noch was?

**OH A:** Was machen wir hier eigentlich den lieben langen Tag? Wir gehen sinnlos in der Gegend herum.

**OH B:** Wir beschützen den Sonnenstein! Das wichtigste Artefakt der gesamten Hexenwelt. Unsere Aufgabe ist wichtig.

**OH A:** Ja, vielleicht. Aber, sind wir doch mal ehrlich: In all den Jahren hat noch nie jemand versucht, den Sonnenstein zu stehlen. Ich meine, das würde ja auch gar keinen Sinn ergeben: Was kann man schon mit so einem ollen Stein anfangen?

**OH B:** Trotzdem: Wir müssen hier bleiben und Wache halten. das ist schließlich unsere Pflicht.

*Nach kurzer Zeit läuft Kobai im Vordergrund mit einer Torte in den Händen vorbei. Den Ordnungshütern läuft das Wasser im Mund zusammen.*

**OH A:** Hast du das gesehen?! Eine Torte! und das ausgerechnet heute, wo ich noch nichts gegessen habe.

*Ordnungshüter A läuft Kobai hinterher.*

**OH B:** Warte, du kannst nicht einfach... Ach was soll's. So eine kleine Kuchenpause kommt jetzt ganz gelegen...

*Ordnungshüter 2 ab. Musik Die Mondhexe. Langsam treten böse Wesen auf, angeführt von der Mondhexe selbst. Kobai ist ggf. auch mit von der Partie (als Handlanger). Die Mondhexe stiehlt am Ende des Musikstücks den Sonnenstein. Anschließend gehen alle bösen Wesen ab. Die Ordnungshüter kommen herein und verfallen in Panik.*

## 2 Langeweile

*Rimora sitzt in ihrem Sessel und strickt. Nach kurzer Zeit trinkt sie etwas. Plötzlich friert sie in der Bewegung ein und sitzt dann wie versteinert da. Dorina tritt auf. Sie hat einen Rucksack auf dem Rücken und ist sichtlich genervt. Dorina bemerkt zunächst überhaupt nicht, was mit Rimora los ist.*

**DORINA:** Ich bin wieder da! Mein Gott ist die Schule langweilig. Das ist alles so einfach, was wir in der Hexenschule machen. *Tierverwandlungen*, ein Kinderspiel. Die *Magnetische Hand*, ein Klaks. Und die anderen bekommen es einfach nicht hin.

*Ja, ja, ich weiß, was du jetzt sagen willst, Rimora. Jeder lernt eben auf seine Art und Weise. Die einen lernen schnell, die anderen benötigen eben etwas mehr Zeit. Aber jetzt kannst du mir ja wieder einen neuen Zauberspruch zeigen! Einen, bei dem die Funken sprühen oder das Blut in den Adern gefriert oder ein Zauber, bei dem es plötzlich zu stürmen anfängt. Rimora?*

*Sie merkt, dass Rimora versteinert ist schaut sich ihre Großmutter etwas genauer an.*

**DORINA:** Großmutter? Was ist mit dir? Ist dir nicht gut? Du bewegst dich ja überhaupt nicht! Nein, nicht schon wieder... Sag bloß, du hast schon wieder deinen Tee mit dem Versteinerungstrank verwechselt... Einen Moment, das haben wir gleich. Ich hol' nur eben das Gegengift.

*Dorina holt das Gegengift und tröpfelt es Rimora in den Mund. Rimora erwacht.*

**RIMORA:** Dorina! Du schon hier? Musst du nicht in der Schule sein? Warum ist mir denn so... komisch. Als hätte ich Steine im Magen...

**DORINA:** Großmutter Rimora, erstens: Ich komme gerade von der Schule. Zweitens: Du hast aus Versehen den Versteinerungstrank getrunken. Mal wieder...

**RIMORA:** Wirklich? Ich hätte schwören können, ich habe dieses Mal das richtige Fläschchen aus dem Schrank geholt.

**DORINA:** Du wirst so langsam vergesslich Großmutter.

**RIMORA:** Ach Quatsch, das bildest du dir nur ein, Dorina. Ich bin doch erst 534 Jahre alt. Mein Verstand ist noch voll in Schuss. Wie war es eigentlich in der Schule?

**DORINA:** Das habe ich dir bereits erzählt.

**RIMORA:** Ach ja? Naja, vielleicht macht sich das Alter doch so langsam bemerkbar...

**DORINA:** Ich sag' es aber gerne nochmal: Die Schule ist so langweilig! Viel zu leicht. Ich möchte endlich stärkere Zaubersprüche ausprobieren. Aber meine Lehrerin, lässt mich nicht, die blöde Eule!

**RIMORA:** Ach, mein Mäuschen. Ich weiß, du willst schnell besser in der Hexerei werden, aber...

**DORINA:** *Gut Ding will Weile haben.* Das sagst du jedes Mal. Ich **will** aber keine Weile haben. Ich will keine **Langeweile** haben.

**RIMORA:** *(Nach kurzer Pause)* Dorina, weißt du was? Ich habe da eine Nachricht, die dich vielleicht aufmuntern könnte. Es kommt jemand zu Besuch...

### 3 Riva auf Reisen

*Riva kommt auf ihrem Besen hereingeflogen.*

**DORINA:** ... Riva!

**RIVA:** Überraschung! Hallo Dorina. Hallo Großmutter.

**RIMORA:** Schön, dass du wieder mal zu hause vorbei schaust, Riva mein Schatz. Dorina ist sicher auch froh, dass...

**DORINA:** Und wie! Du glaubst gar nicht, wie froh ich bin, dass du da bist. Endlich passiert mal wieder was. Mal etwas Abwechslung von der Schule.

**RIMORA:** Wie geht es dir, Riva? Hast du dich schon eingelebt in...

**DORINA:** Unitaris! Wie ist es dort? Das muss eine riesige Stadt sein! Und die ganzen Leute. Du erlebst bestimmt jeden Tag ein anderes Abenteuer, oder?

**RIMORA:** Aber Dorina, jetzt lass doch deine Schwester erst einmal ankommen. Sie ist sicher erschöpft von der langen Reise.

**RIVA:** Ach, das bisschen Fliegen. Ja, du hast recht Dorina. Unitaris ist eine riesige Stadt, immerhin ist es unsere Hauptstadt.

**RIMORA:** Und was macht die Arbeit? Jetzt bist du dann doch schon ein halbes Jahr Ordnungshüterin.

**RIVA:** Ja, das stimmt. Ich denke, es wird. Es ist zeitweise sehr anstrengend. Wir müssen viele Verbrecher jagen. Verbrecher, die verbotene Zaubersprüche benutzen. Und Verbrecher, die etwas stehlen wollen. Vor allem wollen sie den Sonnenstein stehlen.

**DORINA:** Den Sonnenstein?

**RIVA:** Genau, den Sonnenstein. Deshalb bin ich die Hälfte der Zeit damit beschäftigt, diesen Sonnenstein zu bewachen, damit ihn niemand stiehlt. Aber heute habe ich frei.

## 4 Fliegende Flucht

*Riva bekommt einen Anruf per Kristallkugel.*

**RIVA:** Ordnungshüterin Riva, außer Dienst.

**STIMME:** Hallo Riva. Es wurde Alarm ausgelöst, du musst sofort nach Unitaris kommen. Wir brauchen hier jeden Ordnungshüter. Es gab einen Diebstahl... Der Sonnenstein wurde gestohlen. Beeil' dich! Hier geht gerade alles drunter und drüber.

*Riva beginnt ihre Sachen zusammenzupacken.*

**DORINA:** Ein Diebstahl?

**RIVA:** Sieht ganz danach aus.

Und deshalb muss ich sofort aufbrechen.

**RIMORA:** Aber du bist doch gerade erst angekommen! Da kannst du doch nicht schon wieder abhauen.

**RIVA:** Mir bleibt keine Wahl.

**RIMORA:** Können sich deine Kollegen denn nicht um den Diebstahl kümmern?

**RIVA:** Du verstehst das nicht, Großmutter. Der Sonnenstein ist nicht einfach nur ein Stein.

**RIMORA:** Sondern?

**RIVA:** Der Sonnenstein ist die Energiequelle Unitariss. Von diesem Stein geht die magische Energie aus, die dafür sorgt, dass alle Hexen zaubern können.

**RIMORA:** Der Sonnenstein ist also so etwas wie die Batterie der Hexerei?

**RIVA:** Ganz genau. Wie eine Sonne strahlt der Sonnenstein Magie aus, die wiederum von allen Hexen genutzt werden kann. Und wer auch immer den Sonnenstein in seine Finger bekommt, kann großen Schaden damit anrichten.

**RIMORA:** Was denn für Schaden?

**RIVA:** Naja, es könnte sein, dass der Dieb den Sonnenstein verstecken möchte. Dann könnte der Sonnenstein seine Magie nicht mehr ausstrahlen.

**RIMORA:** Aber das würde ja bedeuten, dass...

**RIVA:** Dass die Magie erlischt und...

**RIMORA:** Und alle Hexen ihre Zauberkräfte verlieren...

**RIVA:** Und deshalb muss ich jetzt auf der Stelle losdüsen.

**RIMORA:** Aber nicht ohne ein paar von meinen nützlichen Zaubertränken!

**RIVA:** Gute Idee! Deine Zaubertränke können mir dabei helfen, den Dieb zu schnappen.

**RIMORA:** Komm mit.

*Rimora und Riva ab.*

**DORINA:** Ein Diebstahl. Wie aufregend. Und dann gleich der Sonnenstein. Und meine Schwester ist mittendrin und muss jetzt den Dieb ausfindig machen. Und ich? Ich muss mich weiter hier langweilen und in der Schule festwachsen.

**RIMORA:** (*Aus dem Off*) Hier, Riva. Nimm noch einen Schleiertrank mit. Der macht dich für volle 5 Minuten unsichtbar.

**RIVA:** Großmutter, meinst du nicht es reicht so langsam? Ich hab' doch gar nicht so viel Platz in meinem Rucksack!

**RIMORA:** Papperlapapp! Hier hast du noch einen Power-Trank. Der gibt dir einen ordentlichen Energieschub, solltest du mal müde werden.

**RIVA:** Na gut, dass war jetzt aber wirklich der letzte...

**DORINA:** Die Zaubertränke haben's gut. Jahrelang im verstaubten Regal und jetzt dürfen sie endlich mal verreisen und ein Abenteuer erleben.

*Riva und Rimora kommen mit den Zaubertränken. Riva verstaubt alle Tränke in ihrem Koffer.*

**RIVA:** So, das wäre dann alles. Jetzt muss ich noch mal schnell auf's Klo und dann geht's los.

**RIMORA:** So. Dorina, ich mach uns jetzt erstmal einen Tee. Zur Beruhigung nach der ganzen Aufregung. Was meinst du?

*Rimora und Riva zu verschiedenen Seiten ab.*

**DORINA:** Moment mal! Ich mach es einfach wie Großmutter's Zaubertränke: Ich lass' mich von Riva mitnehmen. Ich muss nur unbemerkt...

*Dorina versteckt sich in Rivas Koffer. Riva tritt auf.*

**RIVA:** Großmutter, Dorina, ich geh' dann jetzt. Ich melde mich, wenn ich Neuigkeiten zum Diebstahl habe.

Nimmt den sichtlich schweren Koffer und geht ab.

**RIMORA:** *(Aus dem Off)* Tschüss, mein Schatz.

*Kurze Zeit später tritt Rimora mit zwei Tassen Tee auf.*

**RIMORA:** Ein Diebstahl! So was aber auch... Dorina? Ich hab' deinen Tee. Kommst du? Dorina?

*Rimora macht sich auf die Suche nach Dorina und geht ab.*

## 5 Unitaris

*Optional: Man sieht Bürgerinnen und Bürger Unitaris. Möglich ist bspw. ein Verkaufstand mit magischen Kohlköpfen, der bei den Hexen sehr beliebt ist. Nachdem solch eine Eingangssequenz fertig ist kommen Margo, Tanin und Bestol und werfen die Kohlköpfe aus den Körben und verderben so die kostbare Ware.*

*Ortswechsel: Unitaris . Eola sitzt an einem Bühnenrand in einem Sessel/Thron. Auftritt Margo, Tanin und Bestol von der anderen Seite.*

**MARGO:** Tanin! Bestol! Kommt jetzt endlich!

**TANIN:** Jaha, schon gut.

**BESTOL:** Wir kommen ja, immer schön mit der Ruhe.

*Die drei betreten die Bühne.*

- TANIN:** Und jetzt? Was machen wir jetzt?
- MARGO:** Meine Güte, Mädels! Ich hab's euch schon tausend mal erzählt.
- BESTOL:** Dann kannst du es uns auch noch ein weiteres Mal erzählen.
- MARGO:** Also: wir sind von zu Hause aufgebrochen, um hierher zu kommen, in die Hauptstadt der Hexen.
- TANIN:** Genau. Unitaris !
- MARGO:** Die Stadt, in der jede Hexe ihren Traum erfüllen kann.
- BESTOL:** Welchen Traum genau?
- MARGO:** Hier kann sich jede Hexe **jeden** Traum erfüllen, denn hier gibt es alles!
- TANIN:** Wie meinst du das, **alles**?
- MARGO:** Na, ich habe euch doch gesagt, dass es schon immer mein Traum war, Ordnungshüterin zu werden. Und jetzt, hier in Unitaris können wir uns diesen Traum erfüllen. Wir drei können Ordnungshüterinnen werden!
- TANIN:** Wirklich?
- BESTOL:** Moment! Ordnungshüterin werden... das war immer **dein** Wunsch, Margo. Du wolltest Ordnungshüterin werden. Ich habe mit der ganzen Sache nichts zu tun.
- TANIN:** Stimmt, ich eigentlich auch nicht. Ordnungshüterin sein, das klingt so... anstrengend.
- MARGO:** Echt jetzt? Ihr wollt mich einfach so hängen lassen? Wir drei sind doch ein Trio! Stellt euch doch mal vor: wir drei als Ordnungshüterinnen... Da würde sich jeder Kriminelle fürchten.
- BESTOL:** Sag mal, Margo: Wolltest du nicht eigentlich Heilerin werden?
- MARGO:** Ach, das war früher. Pläne ändern sich. Und jetzt will ich eben Ordnungshüterin werden.
- TANIN:** Es ist aber schon ein komischer Zufall, dass unsere Rivalin Riva bereits Ordnungshüterin **ist**.
- BESTOL:** Allerdings, ein seltsamer Zufall. Man könnte meinen, da muss sich jemand was beweisen...

**MARGO:** Niemand muss sich hier etwas beweisen, Bestol. Zufall eben.

**TANIN:** Und wie wird man Ordnungshüterin?

**MARGO:** Die Ordnungshüter werden von der Sonnenhexe ausgewählt. Nur wer in ihren Augen würdig ist, darf Ordnungshüter werden. Und deshalb statten wir jetzt der Sonnenhexe einen Besuch ab.

**BESTOL:** Jetzt? So ganz ohne Vorbereitung?

**MARGO:** Kommt schon. Das wird ein Kinderspiel.

*Die drei treten vor Eola. Optional: Eola wird von Ordnungshütern bewacht. Diese lassen die drei Mädchen einfach durch oder müssen erst überwunden werden, z. B. mit Hilfe der magischen Kohlköpfe...?*

**MARGO:** Große Sonnenhexe Eola. Sei begrüßt.

**EOLA:** Mhm. Was wollt ihr?

**MARGO:** Wir sind nach Unitaris gekommen, um Ordnungshüterinnen zu werden.

**EOLA:** Mhm. Schön. Wenn das euer Wunsch ist...

**MARGO:** Das heißt... Unser Wunsch wird erfüllt?

**EOLA:** Mhm... Oder, nein. Nicht ganz. Mhm.

**MARGO:** Was heißt: nicht ganz?

**EOLA:** Mhm. Also: ich kann nicht jede dahergelaufene Hexe einfach zur Ordnungshüterin ernennen. Ordnungshüterinnen können nur die besten Hexen werden.

**TANIN:** Dann sind wir die richtigen. Wir sind die Besten.

**EOLA:** Mhm. Ist das so?

**TANIN:** Mhm.

**EOLA:** Mhm. Dann zeigt mir doch mal euer Schulzeugnis.

*Die drei übergeben ihre Zeugnisse (die sie natürlich im Rucksack dabei haben).*

**EOLA:** Mhm. Mhm. Mhm. Interessant. Mhm. Na gut.

**MARGO:** Sind wir jetzt Ordnungshüterinnen?

**EOLA:** Mhm? Achso: Nein. Euer Zeugnis ist nicht gut genug.

**MARGO:** Aber...

**EOLA:** Mhm. Aber, aber, aber... Kein aber. ich bin die Sonnenhexe und ich allein entscheide. Und jetzt: Abmarsch. Ich habe schließlich wichtigeres zu tun.

**MARGO:** Aber...

**BESTOL:** Komm jetzt, Margo. Ich hab' dir gleich gesagt, dass das eine blöde Idee ist.

*Die drei entfernen sich, bleiben aber auf der Bühne.*

**TANIN:** Und was machen wir jetzt? Oh, schaut mal, wer da geflogen kommt!

**BESTOL:** Das ist Riva.

**MARGO:** Versteckt euch.

## 6 Der Sonnenstein

*Margo, Tanin und Bestol verstecken sich. Riva fliegt mit Besen und Koffer herein. Sobald Riva gelandet ist und sich den Staub von den Kleidern wischt, kommt Dorina aus dem Koffer heraus ohne dass Riva es bemerkt.*

**RIVA:** Ein etwas holpriger Flug, aber egal. Hauptsache ich bin wieder hier. Zum Glück bin ich in keinen Stau geraten, bei dem ganzen Luftverkehr heutzutage.

*Riva tritt vor Eola. Dorina versteckt sich.*

**EOLA:** Ordnungshüterin Riva? Mhm?

**RIVA:** Jawohl, Sonnenhexe! Einsatzbereit! Ich bin gekommen, um den Sonnenstein zurückzuholen.

**EOLA:** Mhm, ganz genau. Weißt du auch, warum es so unglaublich wichtig ist, dass der Sonnenstein wieder in meinen Besitz gelangt? Mhm?

**RIVA:** Es heißt, der Sonnenstein würde für unsere Hexerei verantwortlich sein. Ohne Sonnenstein keine Hexerei und... ohne Hexerei, keine Hexen.

**EOLA:** Bring mir den Sonnenstein zurück. Ich lege das Schicksal aller Hexen in deine Hände.

*Riva und Eola ab.*

**BESTOL:** Habt ihr das gehört? Der Sonnenstein wurde gestohlen! Wenn sich niemand um die Sache kümmert, verlieren vielleicht auch wir unsere Hexerei.

**TANIN:** Echt jetzt? Wir können dann nicht mehr zaubern?

**MARGO:** Keine Sorge, es wird sich jemand um die Angelegenheit kümmern.

**BESTOL:** Du hast recht. Die Ordnungshüterin Riva wurde losgeschickt, um den Sonnenstein zurückzuholen. Die schafft das bestimmt!

**MARGO:** Ich meinte nicht Riva!

**TANIN:** Wen meinstest du dann?

**MARGO:** Na uns! Wir werden den Sonnenstein zurückholen. Und dann wird uns die Sonnenhexe als Dank zu Ordnungshüterinnen erklären. Kommt mit!

**BESTOL:** Und was ist mit Dorina?

**MARGO:** Dorina? Rivas kleine Schwester? Was ist mit ihr?

**BESTOL:** Ihr seid echt blind, wisst ihr das eigentlich?

**TANIN:** Wieso?

**BESTOL:** Na weil sie sich in Rivas Koffer versteckt hat und vorhin rausgekommen ist.

**MARGO:** Dorina ist hier? In Unitaris ?

**BESTOL:** Genau genommen ist sie dahinten (/)zeigt.

## 7 Die Wette

*Dorina tritt hervor.*

**DORINA:** Hallo Margo, Tanin, Bestol. Ihr auch hier? Ihr wollt wohl auch helfen, den Sonnenstein zu finden, was?

**MARGO:** Ja, wir drei schnappen uns den Sonnenstein.

**DORINA:** Cool, das will ich auch!

**BESTOL:** Du? Wie willst du das anstellen?

**TANIN:** Genau. Du bist viel zu klein für so eine gefährliche Mission.

**DORINA:** Bin ich nicht! Ich bin die beste Hexe in meinem Jahrgang.

**BESTOL:** Oha, da ist aber jemand selbstbewusst.

**MARGO:** In welcher Klasse bist du denn? In der aller ersten? Kannst du etwa schon eine Feder schweben lassen? Wie beeindruckend!

**DORINA:** Euch werd' ich's zeigen! Ich hole den Sonnenstein zurück lange bevor ihr euch überhaupt auf den Weg gemacht habt.

**TANIN:** Träum' weiter, Kleine. Du denkst also wirklich, du bist dem hier gewachsen? Dem Diebstahl des Sonnensteins?

**MARGO:** Dann lass uns eine Wette schließen. Wenn du den Sonnenstein vor uns findest, dann... Dann sind wir ab sofort freundlich zu dir.

**DORINA:** Und zu Riva!

**MARGO:** Meinetwegen. Dann sind wir freundlich zu dir und zu deiner großen Schwester.

*Bestol nimmt Margo und Tanin zur Seite.*

**BESTOL:** Margo, was tust du da? Wir wollten den Sonnenstein holen! Was wenn es Dorina wirklich gelingt, vor uns an den Stein zu gelangen?

**TANIN:** Ja, was dann? Dann stehen wir wie die größten Verlierer da!

**MARGO:** Keine Sorge, das wird nicht passieren. Dorina hilft uns einfach nur. Ihr habt doch selbst gesagt, dass das gefährlich werden könnte. Wenn wir Dorina vorausschicken, dann muss sie an den Wächtern, den Fallen oder sonstigen Gefahren vorbei. Und wir können entspannt zuschauen und hinterherspazieren. Dann kurz vor dem Ziel überholen wir Dorina und schnappen uns den Sonnenstein unter ihrer Nase weg.

**TANIN:** Genial! Wenn wir dich nicht hätten, Margo!

**MARGO:** *(zu Dorina)* Abgemacht.

**DORINA:** Die Wette gilt.

**MARGO:** Dann kommt mal besser Tanin und Bestol. Machen wir uns schnell auf den Weg.

*Margo, Tanin und Bestol ab.*

**DORINA:** Endlich! Mein Abenteuer.

*Musikstück Dorinas Abenteuer. Nach dem Song: Dorina sieht ein Fläschchen auf dem Boden liegen.*

**DORINA:** Was ist das denn? Ein Fläschchen? Ist das etwa... Ein Zaubertrank! Vielleicht ist der von Großmutter. (*Öffnet das Fläschchen und riecht daran.*) Igitt. Yep, der ist eindeutig von Großmutter. Den nimm ich mal besser mit. Man weiß ja nie. Ich sollte mich besser auch auf den Weg machen. Sonst verlier' ich die Wette.

## 8 Geheime Mission

### Über den Lavastrom

*Optional: Wächterszene ähnlich der Prolog-Szene, nur dieses Mal mit bösen Wächtern. Hier könnte z.B. Riva anfangs die gleiche Torte per Seil über die Bühne ziehen und so die Wächter weglocken. Ausarbeitung in den Proben...*

*Riva tritt auf.*

**RIVA:** Das ist also der Ort, an dem die Mondhexe wohnt. Die Mondfestung. Jetzt muss ich nur noch irgendwie unbemerkt rein kommen. Oh, nein. Bevor ich mir Gedanken machen kann, wie ich in die Festung komme, muss ich erst mal den Burggraben überwinden. Der Burggraben, der gefüllt ist mit... Lava. Na toll.

In Ordnung Riva, kein Problem. Denk an deine Ausbildung. Ich werde ganz einfach Steine in den Burggraben zaubern, dann kann ich auf denen rüber kommen. (*Pause*) Meniros apiros.

*Riva springt über die drei, vier Steine. Riva ab. Dorina tritt auf.*

**DORINA:** Die Mondfestung! Umgeben von einem... Lavastrom? Damit habe ich nicht gerechnet! Naja. Dorina: Du wolltest ein Abenteuer, hier hast du es. Wie komm' ich jetzt über den Lavastrom? Genau!

*Dorina geht kurz von der Bühne, um sich Gummistiefel herzuzaubern.*

**DORINA:** Stöfas tapas.

*Dorina kommt zurück auf die Bühne.*

**DORINA:** Jetzt muss ich die nur noch Lavadicht machen... Imperimus Ildures.

*Dorina watet durch die Lava. Dorina ab. Margo, Tanin und Bestol treten auf.*

**TANIN:** Wir sind da! Die Mondfestung. Und wo ist der gestohlene Sonnenstein?

**MARGO:** In der Festung, wo sonst? Bleibt nur die Frage, wie wir da rein kommen...

**BESTOL:** Die dringendere Frage lautet: Wie überqueren wir den mit Lava gefüllten Burggraben?

*Während Margo laut nachdenkt, geht Bestol ab und holt Stelzen*

**MARGO:** Also. Wir brauchen irgendeinen Zauberspruch, mit dem wir unversehrt auf die andere Seite kommen.

**TANIN:** Vielleicht könnten wir eine Brücke herzaubern?

**MARGO:** Wenn das so einfach wäre. Aber so etwas schaffen nur die Großmeister. Fliegen wäre die andere Variante, aber dann laufen wir Gefahr, dass uns die Wachen bemerken.

*Bestol geht auf Stelzen über den Burggraben.*

**BESTOL:** Kommt ihr? Wir haben schließlich nicht den ganzen Tag Zeit.

**TANIN:** Bestol, wie bist du...

**BESTOL:** Stelzen, simple Stelzen. Nicht jedes Problem braucht Zauberei, um es zu lösen.

*Bestol reicht zunächst Margo die Stelzen. Margo überquert den Graben und überreicht Tanin die Stelzen, welche ihrerseits auf die andere Seite geht. Margo, Tanin und Bestol ab.*

## Durch die Mauern

*Riva tritt auf.*

**RIVA:** So. und jetzt noch über die Mauer. Oder ich gehe einfach *durch* die Wand! *(Pause)* Forbine vagene.

*Riva geht durch die hintere Bühnenwand. Riva ab. Dorina tritt auf.*

**DORINA:** Und wie gelange ich jetzt **in** die Festung? Mhm, Ich hab' da eine Idee... Apiros troniglincer.

*Dynamit wird hergezaubert. Dorina geht damit von der Bühne, legt das Dynamit ab und kommt zurück auf die Bühne. Sie hält sich die Ohren zu und zählt von zehn herunter. Es ertönt eine Explosion.*

*Dorina ab. Margo, Tanin und Bestol treten auf.*

**MARGO:** Was war das denn? Ein Explosion?

**TANIN:** Ich war das nicht!

**MARGO:** Was auch immer es war, das wird die Wachen aufgescheucht haben. Kommt, wir sollten schnellstens in die Festung.

**TANIN:** Und wie kommen wir durch eine meterdicke Wand aus Stein?

**BESTOL:** Hier drüben ist ein Loch in der Mauer. Was für ein Zufall...

*Margo, Tanin und Bestol ab.*

## Vorbei am Schwellenhüter

*Riva tritt auf. Sie will über die Bühne, wird am anderen Ende aber von Kobai aufgehalten. Er hat eine Waffe in der Hand.*

**KOBAI:** Na schau mal einer an. Wenn das nicht die kleine Riva aus der Hexenschule ist.

**RIVA:** Kennen wir uns?

**KOBAI:** Groß bist du geworden. Und vergesslich. Erinnerst du dich nicht an mich?

**RIVA:** Kobai!

**KOBAI:** Du erinnerst dich also doch noch! Ja, ja. Kobai, der arme Hausmeister der Hexenschule. Immer habe ich als Versuchskaninchen erhalten müssen. Bis ich genug davon hatte. Ich habe gekündigt und mir eine neue Arbeit gesucht. Und, was soll ich sagen: Ich bin fündig geworden.

**RIVA:** Warte, das heißt... Du arbeitest hier? in der Mondfestung? Die Mondhexe ist dein Chef?

**KOBAI:** Die Mondhexe ist viel mehr als ein Chef. Sie ist eine Freundin. Sie behandelt mich mit Respekt. Und das, obwohl ich keine Hexe bin und nicht zaubern kann. Sie behandelt mich nicht Arroganz und Hochnäsigkeit wie ihr anderen Hexen es tut.

**RIVA:** Herr Kobai, um der guten alten Zeiten Willen: Bitte lass mich durch! Ich muss den Sonnenstein zurückholen. Ansonsten...

**KOBAI:** Ansonsten was? Verliert ihr Hexen eure Zauberkraft? Ach, nein! Das wäre wirklich zu schade. An mir kommst du nicht so einfach vorbei!

**RIVA:** *(Denkt kurz nach)* Dann verwandle ich dich einfach wieder in ein Tier. In ein ungefährlich Tier. Ich verwandle dich in eine Fliege! Maneske trabest!

*Nichts geschieht.*

**KOBAI:** Hat wohl nicht geklappt, dein Zaubersprüchlein. Der Sonnenstein. Er ist schon ziemlich lange in der Obhut der Mondhexe. Dadurch verliert er seine Kraft und mit ihm verliert ihr Hexen die Zauberkraft.

*Riva denkt kurz nach. Dann versucht sie sich daran, an Kobai vorbeizukommen. Der will Riva mit seiner Waffe treffen. Riva gelingt es immer wieder auszuweichen. Schließlich gelingt es Riva, an Kobai vorbei zu kommen. Riva ab.*

**KOBAI:** So ein Krötenschleim aber auch. Verdammte Hexenbrut!

*Dorina tritt auf.*

**DORINA:** Meine Oma sagt immer, man solle nicht Fluchen.

**KOBAI:** Ach ja? und wer ist deine Oma?

**DORINA:** Rimora.

**KOBAI:** Rimora? Du bist die Enkelin von Rimora. Aber das bedeutet... Du bist Rivas kleine Schwester!

**DORINA:** Jawohl! und als Rivas kleine Schwester bin ich auf wichtiger Mission unterwegs: Ich hole den Sonnenstein zurück und rette die Hexenkunst!

**KOBAI:** Da müsstest du erstmal an mir vorbei.

**DORINA:** Nichts leichter als das: Ich verwandle dich in ein Faultier. Maneske Trabest.

*Kobai tut so, als wäre er in ein Faultier verwandelt worden. Dorina will an Kobai vorbei gehen. Dieser enthüllt sein Schauspiel und nimmt Dorina gefangen.*

**KOBAI:** Noch eine Hexe stiehlt sich nicht an mir vorbei. Dein Zauber hat nicht funktioniert, weil der Sonnenstein schon zulange in der Obhut der Mondhexe ist. Und jetzt mitkommen.

*Kobai mit Dorina ab. Margo, Tanin und Bestol treten auf.*

**BESTOL:** Merkwürdig. Wir wandern jetzt schon eine ganze Weile durch die Burg, aber bisher ist uns noch kein Wächter begegnet.

**TANIN:** Das ist doch gut. Dann können wir uns ganz einfach den Sonnenstein schnappen und wieder abhauen.

**MARGO:** Nur leider wissen wir nicht, wo sich der Sonnenstein genau befindet. Es würde viel zu lange dauern, alle Räume abzusuchen. Wir müssen uns aufteilen. Tanin: Du gehst dort lang. Bestol du suchst in der entgegengesetzten Richtung. Ich geh' hier vorne durch.

*Margo, Tanin und Bestol ab.*

## 9 Gefangenschaft

*Die Mondhexe tritt auf. Sie hält den Sonnenstein in Händen.*

**GALVEN:** Endlich, der Sieg ist mein. Ich, Galven die Mondhexe, halte den Sonnenstein in Händen. Ich brauche nur noch abwarten.

In meinem Besitz kann der Sonnenstein seine magische Wirkung nicht entfalten. Schon bald werden alle Hexen ihre Zauberkraft verloren haben und ich, die Mondhexe Galven, werde die einzig verbliebene echte Hexe sein und dann... Kann ich über die gesamte Hexenwelt herrschen.

*Riva tritt auf.*

**RIVA:** Nicht solange ich es verhindern kann!

**GALVEN:** Wer bist denn du?

**RIVA:** Ich bin Riva, eine Ordnungshüterin mit der Mission, den Sonnenstein zurückzuholen. Im Namen der Sonnenhexe Eola fordere ich dich auf, mir den Stein auszuhändigen, sonst...

**GALVEN:** Oh, ich denke nicht, dass du in der Position bist, Forderungen zu stellen.

**RIVA:** Wenn du mir den Sonnenstein nicht freiwillig übergibst, dann muss ich ihn mir mit Gewalt ergreifen.

*Kleine Kampfszene. Kobai tritt auf, seine Gefangene (Dorina) im Schlepptau. Dorinas Kopf ist allerdings durch einen Sack verdeckt.*

**KOBAI:** Mondhexe, ich habe eine gute und eine schlechte Neuigkeit für dich.

**GALVEN:** Siehst du nicht, dass ich beschäftigt bin?

**KOBAI:** Wir haben Eindringlinge. Eine ist mir entwischt. Es handelt sich um Riva und wie es aussieht kämpft sie gerade mit dir.

**GALVEN:** Was du nicht sagst! Und was ist die gute Nachricht?

**KOBAI:** Den zweiten Eindringling konnte ich festnehmen.

*Kobai macht Dorinas Kopf frei.*

**RIVA:** Dorina?

**DORINA:** Riva?

**BEIDE:** Was machst du denn hier? Ich? Na, den Sonnenstein zurückholen.

**KOBAI:** Riva und Dorina sind Schwestern.

**GALVEN:** Ein Familientreffen. Herzallerliebst. Dann können wir ja jetzt mit dem Kämpfen aufhören.

**RIVA:** Was? nein, wieso das denn? Ich bin am Gewinnen.

**GALVEN:** Nun, liebe Riva. Wir haben deine Schwester in der Hand. Und solltest du dich nicht ergeben, dann muss ich ihr leider weh tun.

**RIVA:** Na schön: Ich ergebe mich.

*Kobai bindet Dorina und Riva mit einem Seil zusammen.*

**GALVEN:** Sehr gut, dann haben wir jetzt also zwei Gefangene.

*Tanin tritt auf.*

**TANIN:** Oh, Hallo. Ich hoffe ich störe nicht. Ich bin auf der Suche nach einem gewissen *Sonnenstein*.

**GALVEN:** Ich korrigiere: Drei Gefangene. Kobai!

*Kobai bindet die drei Gefangenen mit dem Seil zusammen.*

**GALVEN:** Wisst ihr. genau das ist das Problem mit euch. Ihr seid so arrogant. Spa-ziert einfach so mir nichts dir nichts hier rein, weil ihr denkt, ihr seid die aller Größten. Die ach so wichtigen Hexen.

**KOBAI:** Du bist doch selber eine Hexe...

**GALVEN:** Das mag sein, aber das war ich nicht immer. Zumindest war ich keine *gute* Hexe. Auf der Hexenschule war ich immer die Schlechteste.

*Bestol tritt auf.*

**BESTOL:** Der Sonnenstein! (*Schreit*) Margo, ich hab den Sonnenstein gefunden. (*Sieht die anderen*) Und Tanin und Riva und Dorina habe ich ebenfalls gefunden...

**GALVEN:** Und wir haben Eindringling Nummer vier gefunden. Kobai! Kommen da noch viele von euch?

*Kobai bindet die vier Gefangenen zusammen.*

**MARGO:** Bestol, der Sonnenstein. Wo ist er?

**GALVEN:** Kobai! Nummer 5.

*Kobai bindet alle 5 zusammen.*

**MARGO:** Verdammt! Krötenschleim aber auch! Wir haben versagt! Das ist alles deine Schuld, Tanin!

**TANIN:** Was? Warum denn **meine** Schuld?

**GALVEN:** Ihr seid alle Schuld. Eure Unfähigkeit ist euer Verhängnis. Ihr habt es mir aber auch zu leicht gemacht. Anstatt, dass ihr eure Kräfte bündelt und gemeinsam gegen mich kämpft, nein, ihr geht lieber alle einzeln auf mich los um zu zeigen, dass ihr die allergrößte Hexe seid. Ihr Hexen seid so arrogant, dass ihr es nicht mal schafft, im Team zu arbeiten.

Ihr entschuldigt mich? Ich muss mich jetzt weiter um den Sonnenstein kümmern. Wobei, jetzt wo er dank mir an Strahlkraft verliert sollte ich den Stein vielleicht eher den **Mondstein** nennen.

*Mondhexe und Kobai ab.*

## 10 Der Geist Rimoras

**DORINA:** Was machen wir denn jetzt?

**RIVA:** Hättest du dich nicht auf den Weg hierher gemacht, dann wären wir jetzt gar nicht erst in diesem Schlamassel.

**DORINA:** Aber ich wollte doch bloß helfen.

**RIVA:** Dorina! Wie hast du dir das vorgestellt? Hast du gedacht, dass wird ein spannendes Abenteuer? Du spazierst hier einfach in die Mondfestung? Das hier ist kein Spiel!

**TANIN:** Für uns war es schon ein wenig ein Spiel. Immerhin haben wir eine Wette ausgemacht.

**RIVA:** Ihr habt was?

- BESTOL:** Nun, wir haben darum gewettet, wer als erstes den Sonnenstein zurück holt. Konkurrenz belebt das Geschäft sagt man doch...
- RIVA:** Ich fass' es nicht!
- DORINA:** Du hättest mich auch einfach mal mitnehmen können, auf ein Abenteuer. Mir ist in der Schule so langweilig.
- RIVA:** Muss ich dir jetzt einen Vortrag darüber halten, wie wichtig Schule ist?
- MARGO:** Hey! Hörst auf zu streiten! Wir sollten uns lieber überlegen, wie wir hier wieder rauskommen.
- RIVA:** Margo hat Recht. Wir müssen uns was einfallen lassen. Wir müssen irgendwie den Sonnenstein retten.
- MARGO:** Vor allem müssen wir endlich mal gemeinsam arbeiten. Als Team.
- BESTOL:** Und wie hilft uns diese Erkenntnis dabei, uns zu befreien?
- Rimora spricht aus dem Off.*
- RIMORA:** Huhu! Was machen meine kleinen Hexen?
- DORINA:** Wer spricht da?
- RIMORA:** I-ich.
- DORINA:** Wer ist ich?
- RIVA:** Erkennen denn meine eigenen Enkelinnen mich nicht an der Stimme?
- BEIDE:** Großmutter!
- Rimora tritt als Geist auf.*
- RIMORA:** Ich bin gekommen, um euch zu helfen.
- BESTOL:** Sehr gut, Rimora. Kannst du uns befreien?
- RIMORA:** Oh. Das geht leider nicht. Ich bin nicht wirklich hier, das was ihr seht ist nur mein Geist.
- DORINA:** Rimora, bist du... tot?
- RIMORA:** Papperlapapp. Ich bin doch nicht tot. Ich bin gerade mal 534 Jahre alt, so jung stirbt eine Hexe nicht.

**RIVA:** Und wie willst du uns jetzt helfen?

**RIMORA:** Indem ich euch einen Rat gebe.

Geht die Hexerei zur Neige  
Nutze deinen Kopf, sei weise  
Zaubersprüche sind das eine  
Bedenkt welch Zauber steckt im Weine

Huhuhu...

*Rimora ab.*

**BESTOL:** Habt ihr das gerade auch gesehen oder habe ich geträumt?

**MARGO:** Ich habe es auch gesehen. Und gehört. Und was bedeutet dieser Ratschlag?  
Sollen wir jetzt Wein trinken oder wie?

**RIVA:** Quatsch, ihr seid viel zu jung, um Wein zu trinken.

**DORINA:** Ich hab's! Wein ist doch ein Getränk. Eine Flüssigkeit. Großmutter meinte damit einen Zaubertrank!

**BESTOL:** *Zaubersprüche sind das eine. Bedenkt welch Zauber steckt im Weine.* Ja, das könnte passen. Zaubersprüche mögen im Moment nicht wirken, aber Zaubertränke schon.

**TANIN:** Genial

**RIVA:** Es gibt da nur einen Haken. Wir haben keinen Zaubertrank.

**DORINA:** Au contraire! Ich habe heute morgen einen Fläschchen gefunden. Riva, das muss dir aus dem Koffer gefallen sein.

**TANIN:** Und was bewirkt der Trank?

*Dorina trinkt.*

## 11 Team Work

Und? Hat es funktioniert? Kannst du jetzt Feuer speien?

**RIVA:** Vielleicht hat es nicht funktioniert, weil es gar kein Zaubertrank war. Vielleicht war es bloß Wasser.

**BESTOL:** Oder Wein.

**DORINA:** Wartet mal. Ich fühle mich irgendwie... stark!

*Dorina reißt das Seil durch ihre Superstärke auseinander.*

**RIVA:** Stark! Jetzt müssen wir uns nur noch überlegen, wie wir an den Sonnenstein gelangen.

**DORINA:** Ich hab' da eine Idee...

*Dorina erklärt den Plan im Flüsterton. Sie stellen sich wieder im Kreis auf und legen das Seil um, so dass es aussieht als wären sie weiterhin gefangen.*

**TANIN:** *(Schreit)* Herr Kobai!

*Kobai tritt auf. Er hat weiterhin eine Waffe dabei.*

**KOBAI:** Was ist denn?

**MARGO:** Wir haben da eine Frage: Wenn die Mondhexe den Sonnenstein so manipuliert, dass nur noch sie Magie nutzen kann...

**KOBAI:** Ja?

**RIVA:** Dann wirst du weiterhin ein armer Tropf sein.

**KOBAI:** Versteh' ich nicht. Dann ist doch mein Ziel erreicht: Ihr Hexen könnt nicht mehr Zaubern und wir sind dann ebenbürtig.

**BESTOL:** Schon, nur: Die Mondhexe ist viel mächtiger als du es bist und dann ist sie es, die dir mit Arroganz und Hochmut begegnen wird.

**KOBAI:** *(Schreit)* Das ist eine Lüge! Meine Chefin würde mich niemals so behandeln. Sie ist eine nette, verständnisvolle Frau. Niemals würde sie...

*Die Mondhexe tritt auf.*

**GALVEN:** Was ist denn hier für ein Lärm?

**KOBAI:** Die Gefangenen wollen mir einreden, dass du genauso arrogant wirst wie die anderen Hexen, sobald du die einzige mit magischen Kräften bist.

*Galven geht mit dem Sonnenstein an den vorderen Bühnenrand und spricht bedeutungsschwanger zum Publikum.*

**GALVEN:** Oh, sie wollen einen Keil zwischen uns treiben. Das wird nicht funktionieren. Kobai und ich, wir sind ein gutes Team. Wir arbeiten zusammen. Gegen die arroganten Hexen.

Ja, es ist war, ich werde die einzige sein, die noch zu hexen im Stande sein wird. Aber Herr Kobai ist eben kein Hexer. Er könnte niemals die Magie des Sonnensteins nutzen.

Aber dafür hat er ja mich. ich werde ihn beschützen. Ich werde alle beschützen. ich werde die gesamte Welt beschützen.

Niemals mehr wird es Arroganz und Hochmut geben. Niemals mehr wird mir oder Herrn Kobai gegenüber irgendjemand Respektlosigkeit an den Tag legen. Niemals wird...

*Herr Kobai verpasst der Mondhexe einen Schlag/Stich o.ä. Die Mondhexe geht KO.*

**KOBAI:** Typisch Hexe. Auch aus ihr spricht die Arroganz einer Hexe. Ihr seid eben alle gleich. Und deshalb werde ich dafür sorgen, dass niemand mehr zaubern kann. Ich werde den Sonnenstein zerstören.

*Auch Kobai geht mit dem Sonnenstein an den vorderen Bühnenrand und spricht bedeutungsschwanger zum Publikum. Währenddessen machen sich die gefangenen los und Dorina schleicht sich hinter Kobai.*

**KOBAI:** Niemals wird **mir** irgendjemand mit Respektlosigkeit begegnen. Wie oft wurde ich gedemütigt. Wie oft wurde ich ausgelacht. Wie oft hat man mich bemitleidet.

Nur weil ich keine Hexe bin. Aber damit ist jetzt Schluss. Denn ich bin im Besitz des Sonnensteins und ich...

*Mit ihrer Superstärke verpasse Dorina dem Herrn Kobai einen Schlag, sodass auch dieser KO geht. Dabei wirft er Stein so in die Luft, dass Dorina oder Riva ihn fängt.*

**RIVA:** So, das wäre geschafft. Wir haben den Sonnenstein und die Bösewichte sind unschädlich gemacht.

**TANIN:** Ein bisschen tut mir der Herr Kobai aber schon Leid. Ich meine, jetzt ist alles wieder wie vorher. Wenn wir den Sonnenstein zurück bringen, dann kann wieder jeder zaubern, nur Herr Kobai nicht.

**DORINA:** Wir könnten ihn doch mit Großmutter's Zaubertränken versorgen!

**MARGO:** Gute Idee. Und vielleicht kann er sogar bei Rimora eine Ausbildung machen. Zum Zaubertrankbrauer.

**BESTOL:** Genial. Dann kann zaubern, ohne Hexe zu sein.

**RIVA:** Jetzt aber los, wir müssen den Sonnenstein zurückbringen. Margo, Tanin, Bestol: Ihr tragt Kobai.

**MARGO:** Warum denn wir?

**DORINA:** Na, ihr habt doch die Wette verloren. Ich war vor euch in der Mondfestung und halte den Stein jetzt in den Händen, nicht ihr. Und laut Wetteinsatz...

**BESTOL:** Müssen wir ab sofort freundlich und nett zu dir und deiner Schwester sein.

**TANIN:** Wo sie recht hat...

**MARGO:** Wenn es sein muss. Auf geht's.

*Die drei tragen Kobai raus.*

**RIVA:** Dorina, das hast du großartig gemacht. Ohne dich hätten wir das nie geschafft.

**DORINA:** Ich hatte eben ein tolles Vorbild.

**RIVA:** Und an die Freundlichkeit von Margo, tanin und Bestol könnte ich mich doch glatt gewöhnen.

**DORINA:** Komm, Riva. Bringen wir den Sonnenstein dorthin zurück, wo er hingehört.

*Beide ab.*

**ENDE**

## Einsätze:

Riva: 54

Bestol: 33

Kobai: 24

Margo: 46

Eola: 12

Rimora: 31

Tanin: 33

Galven: 21

Dorina: 47